

Lebensmittelhygiene
Transportbehälter für flüssige, granulatförmige und
pulverförmige Lebensmittel
Teil 5: Identifikation

DIN
10502-5

ICS 55.140; 67.020

Ersatz für
DIN 10509:1993-09

Food hygiene — Containers for liquid, granulated and
powdered foodstuffs —
Part 5: Identification

Hygiène alimentaire — Containers pour des produits
alimentaires liquides, granulés et pulvérulents —
Partie 5: Identification

Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitskreis „Transportbehälter für Lebensmittel“ des Arbeitsausschusses „Lebensmittelhygiene“ erarbeitet.

DIN 10502 „Lebensmittelhygiene — Transportbehälter für flüssige, granulatförmige und pulverförmige Lebensmittel“ besteht aus:

- Teil 1: Werkstoffe und konstruktive Merkmale
- Teil 2: Beurteilung der Eignung
- Teil 3: Kennzeichnung
- Teil 4: Nachweis des Einsatzes
- Teil 5: Identifikation

Für die Identifikation von Transportbehältern für flüssige, granulatförmige oder pulverförmige Lebensmittel können neben dem Regelungsinhalt dieser Norm auch weitere Aspekte von Bedeutung sein, die sich aus anderen Rechtsgebieten, insbesondere dem Gefahrstoffrecht, ergeben. Bei Stoffen, die unter die UNO-Empfehlungen für die Beförderung gefährlicher Stoffe fallen, sind neben den Hygieneanforderungen auch zulassungsbezogene Regelungen einzuhalten. Hierzu gehören Behälterausrüstungen, wie z. B. nach ADNR¹⁾, ADR¹⁾, GGVS¹⁾, GGVE¹⁾, Gefahrgutverordnung See sowie die Regelungen der Ladegutverträglichkeit mit dem Tankwerkstoff oder seiner Schutzauskleidung nach TRTC 007¹⁾ einschließlich zugehöriger technischer Richtlinien.

Anhang A ist informativ.

Änderungen

Gegenüber DIN 10509:1993-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Norm vollständig überarbeitet und aktualisiert;
- b) Anwendungsbereich auf Transportbehälter für granulat- und pulverförmige Lebensmittel erweitert und den Titel entsprechend geändert;
- c) Norm-Nummer geändert und in die Normenreihe DIN 10502 als Teil 5 eingeordnet.

Frühere Ausgaben

DIN 10509: 1993-09

¹⁾ Siehe Anhang A.

Fortsetzung Seite 2 und 3

Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL)
im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm beschreibt Möglichkeiten für die eindeutige Identifikation einzelner Transportbehälter für flüssige, granulatförmige und pulverförmige Lebensmittel (im nachfolgenden Text als Lebensmittel bezeichnet).

Sie gilt insbesondere für Transportbehälter, für die eine Identifikation erforderlich ist, z. B. zur Einhaltung rechtlicher Pflichten oder für die Einhaltung vertraglicher Erfordernisse.

Zweck ist die eindeutige Zuordnung von Nachweisen über Eignung, Einsatz und Behandlung der Transportbehälter. Die Eignung setzt in bestimmten Fällen besondere Zulassungen voraus, z. B. für Druckbehälter und Behälter für Gefahrgut.

Die Nachweise betreffen z. B. Einsatzdokumente, Reinigungszertifikate und Prüfbescheinigungen, die im Zusammenhang mit dem Transport von Lebensmitteln notwendig sind. Die Identifikation ist national und international anwendbar.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

DIN 10502-1, *Lebensmittelhygiene — Transportbehälter für flüssige, granulatförmige und pulverförmige Lebensmittel — Teil 1: Werkstoffe und konstruktive Merkmale.*

DIN 10502-2, *Lebensmittelhygiene — Transportbehälter für flüssige, granulatförmige und pulverförmige Lebensmittel — Teil 2: Beurteilung der Eignung.*

DIN 10502-3, *Lebensmittelhygiene — Transportbehälter für flüssige, granulatförmige und pulverförmige Lebensmittel — Teil 3: Kennzeichnung.*

DIN 10503, *Lebensmittelhygiene — Begriffe.*

DIN EN ISO 6346, *ISO-Container — Kodierung, Identifizierung und Kennzeichnung (ISO 6346:1995); Deutsche Fassung EN ISO 6346:1995.*

UIC Merkblatt 438-2 V²⁾, *Kennzeichnung der Güterwagen.*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Norm gelten die Begriffe nach DIN 10503 und DIN 10502-1 bis DIN 10502-3.

4 Identifikation

Zur Identifikation werden solche Systeme benutzt, die international eine unverwechselbare Identifikation des Transportbehälters sicherstellen und die den Transportbehälter dauerhaft kennzeichnen. Beispiele werden in Tabelle 1 aufgeführt.

²⁾ Zu beziehen durch: International Union of Railways, 14, rue Jean Rey, F-75015 Paris.